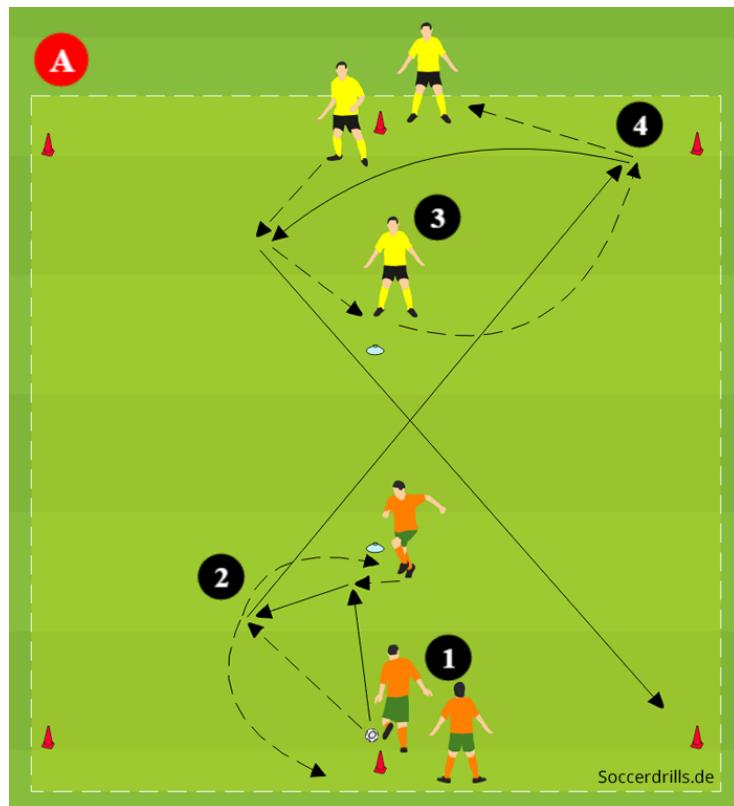


## Passen - Spielverlagerung im 8er-Gitter



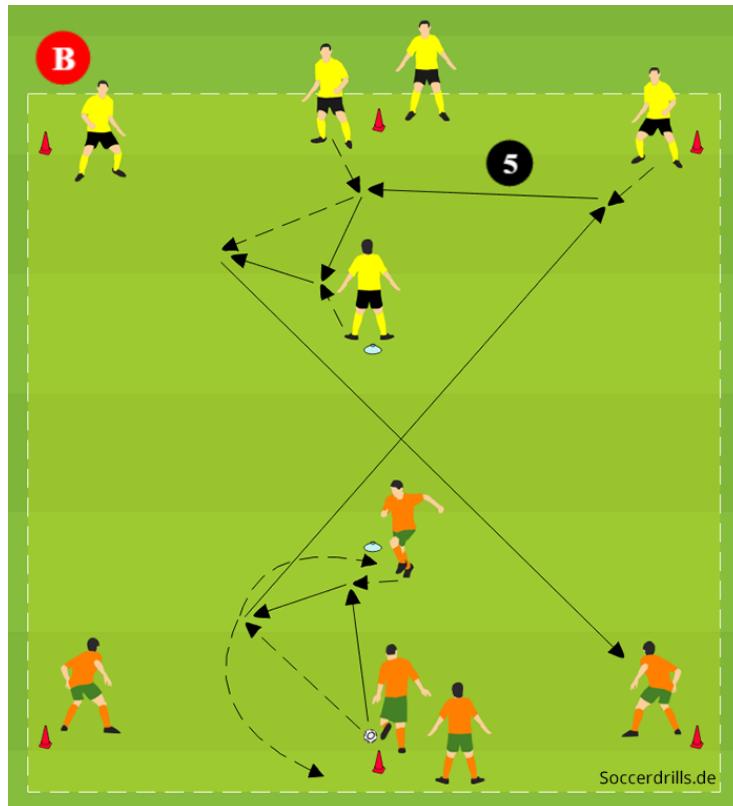
### Organisation:

- 6 Hütchen, 2 Bodenmarkierungen, ausreichend Bälle.
- Mit 4 Hütchen markieren wir ein Rechteck/Quadrat. Die Entfernungen zueinander betragen bis zu 40 Meter (nach Leistungsvermögen), zum Einstieg werden kürzere Abstände empfohlen.
- Mittig an den Stirnseiten wird jeweils ein Hütchen etwas versetzt zu den äußeren aufgestellt. Die Bodenmarkierungen werden vertikal, mit einem Abstand von ca. 10 Metern, zu diesen Hütchen ins Übungsfeld versetzt ausgelegt.
- **Ablauf A:** An den Starthütchen werden die Spieler postiert, der Startspieler (Grafik = unten) verfügt über einen Ball.
- **Ablauf B:** Wie A, an allen Hütchen werden Spieler postiert.

### Ablauf A:

1. Der Startspieler (Grafik = Orange) passt zum Mitspieler an der Markierung. Dieser lässt den Ball klatschen, der Startspieler erläuft den Ball. Der Spieler an der Markierung schließt sich der Startgruppe an.
2. Es folgt die Spielverlagerung mit einem langen Pass auf die andere Seite, ob nach rechts oder links ist egal. Ein Spieler sollte sich dort anbieten, entsprechend muss der Passspieler die Situation richtig beurteilen. Der Passgeber übernimmt anschließend die Position an der Markierung.
3. Einer der beiden Spieler auf der anderen Seite (Grafik = Spieler an der Markierung) erläuft den Pass.
4. Der Passempfänger leitet den Ball weiter zum Mitspieler an der Markierung/Hütchen, von dort beginnt der Ablauf mit einer Spielverlagerung erneut.

## Passen - Spielverlagerung im 8er-Gitter



### Ablauf B:

- Sämtliche Hütchen werden mit Spielern besetzt. Der Ablauf entspricht im Wesentlichen (1 bis 4) dem Ablauf A.
- 5. Der Passempfänger leitet den Ball zum Mitspieler am zentralen Hütchen weiter. Von dort erfolgt der Pass zum Spieler an der Markierung, der den Ball klatschen lässt, usw. Anschließend übernimmt der Spieler am zentralen Hütchen die Position an der Markierung, der Spieler an der Markierung wechselt an das äußere Hütchen, von dem der Pass kam und der Passgeber vom äußeren Hütchen startet zum zentralen Hütchen.

### Varianten:

- **Ablauf A:** Die Spieler an den Markierungen lassen den Ball nicht klatschen, sie drehen auf und passen auf die andere Seite.
- Die Spielverlagerung erfolgt mit hohen Zuspielen.
- Möglichst nur noch direktes Spiel.
- **Ablauf B:** Vor der Spielverlagerung erfolgen weitere One-Touch-Zuspiele in der Gruppe.

### Trainertipps:

- Der Pass (Klatsch) zur Spielverlagerung muss exakt erfolgen.
- Die Spieler ohne Ball sind immer bereit.